Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

158 (8.10.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-428712

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 158. Dienstag, den 8. October 1889.

Die unter dem 1. October 1889 ausgegebenen Nummern 23 und 24 des Reichsgesetzblattes enthalten: Verordnung über die Inkraftsetzung des Gesetzes vom 5. Mai 1886, betreffend die Unfall- und Krankenversicherung der in land- und forstwirthschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen. S. 195. — Verordnung, betreffend die Einberufung des Reichstags. S. 197.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Oldenburgische Staatsbahn.

Vom 15. October d. J. an werden die beiden Eisenbahn-Drehbrücken des Ems-Jade-Canals bei Sanderbusch und Mariensiel während der nachstehenden Zeiten wegen des Eisenbahnbetriebes regelmäßig geschlossen, mithin für die Schifffahrt nicht passirbar sein:

1. **Brücke bei Sanderbusch:**

von 7,50 Morgens bis 10,30 Vormittags,
„ 11,30 Vormittags „ 5,35 Nachmittags,
„ 6,15 Abends „ 8,45 Abends,
„ 9,25 „ „ 6,55 Morgens;

2. **Brücke bei Mariensiel:**

von 8,05 Morgens bis 2,10 Nachmittags,
„ 3,10 Nachmittags „ 4,20 „
„ 6,30 Abends „ 8,30 Abends,
„ 9,40 „ „ 7,05 Morgens.

Oldenburg, den 5. October 1889.
Großherzogliche Eisenbahn-Direction.

Um Mittheilung des Aufenthaltsortes des Schlossers Louis Gebhardt, früher zu Bant wohnhaft, wird ersucht.

Jever, 1889 October 3.
Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.
Abrahams.

Meyerholz.

Steckbrief.

Der unten näher bezeichnete Matrosenartillerist Bauer, welcher sich am 28. September d. J. von seinem Garnisonort Wilhelmshaven entfernt hat und dorthin nicht wieder zurückgekehrt ist, ist wegen Verdachts der Fahnenflucht im Betretungsfalle zu verhaften und an die nächste Militärbehörde abzuliefern.

Signalement:

Vor- und Zuname: Heinrich Karl Friedrich Louis Wilhelm Bauer. Geboren zu Linden bei Hannover. Alter: 24 Jahre 8 Monat. Größe: 1 Meter 68 Centim. Gestalt: gesetzt. Haare: blond. Stirne: frei. Augenbrauen: dunkel. Augen: grau. Nase und Mund: gewöhnlich. Bart: Schnurrbart. Zähne: vollzählig. Kinn: gewöhnlich. Gesichtsbildung: rund. Gesichtsfarbe: gesund. Sprache: deutsch. Besondere Kennzeichen: keine. Anzug: blaue Hose, Ueberzieher, Mütze ohne Band und ohne Kokarde.

Jever, 1889 Octbr. 4. Der Amtsanwalt:
Tenge.

Immobil-Verkäufe.

In Convocationssachen
der Erben der verstorbenen Wittwe des weil. Landwirths Johann Folkers Carstens zu Horum, Catharine, geb. Onnen (früher Wittwe des weil. Landwirths Heinrich Wilhelm Ehrentraut daselbst), zuletzt zu Jever, nämlich:

1. der Wittwe des weil. Lehrers Eduard Uster, Anna Catharine Dorothea, geb. Ehrentraut, zu Oldenburg,
2. der Ehefrau des Kaufmanns Ernst Heinrich Meyer zu Jever, Marie Henriette Catharine, geb. Ehrentraut, in ass. mar.,
3. der Ehefrau des Landwirths Ommo Ommen zu Groß-Charlottengroden, Antoinette Marie Friederike, geb. Ehrentraut, in ass. mar.,
4. des Fräuleins Gesine Margaretha Catharine Carstens zu Jever,
5. des Fräuleins Bertha Gerhardine Johanne Carstens daselbst, z. Z. zu Harzburg,

wegen öffentlichen Verkaufs der zu Artikel 6 der Mutterrolle der Gemeinde Minsen und zu Artikel 104 der Mutterrolle der Gemeinde Jever verzeichneten Immobilien,

ist auf Antrag neuer Verkaufstermin auf den

10. October d. J., Vorm. 10 Uhr,

angesetzt.

Jever, 1889 September 26.
Amtsgericht, Abth. II.
Hemken.

Meyerholz.

In Convocationssachen
des Landwirths Nanne Friedrich Janssen zu Schenum, als Vormundes der minderjährigen Kinder des Häuslings Gerhard Collmann zum Rahrdum,

wegen öffentlichen Verkaufs der zu Art. 16 der Mutterrolle der Gemeinde Jever registrirten Immobilien,

ist zweiter Termin zum Verkaufe auf den

17. October d. J., Vorm. 10 Uhr,

im Gerichtslokale hieselbst angesetzt.

Jever, 1889 October 3.
Amtsgericht, Abth. I.
Abrahams.

Meyerholz.

Landesbibliothek Oldenburg

Armensache.

Zu belegen.

Ein Armenkapital von 664 Mk. 29 Pfg. hat die Armencommission zu Westrum auf sogleich oder später gegen sichere Hypothek zu belegen. Reflectanten wollen sich an den Gemeinde-Rechnungsführer Zunken zu Boneterei wenden.

Westrum, den 2. October 1889.

Vergantungen.

Die Erben des weiland Gemeindevorstehers F. Janssen hies. lassen den beweglichen Nachlaß ihres Erblassers am

Donnerstag, den 10., und Freitag, den 11. d. M.,

jedesmal Nachm. 2 Uhr anfgd.,

im Sterbehause öffentlich meistbietend mit geraumer Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen und zwar:

3 vollständige schöne Betten, 2 zweischläfige und 1 einschläfige Bettstelle, 2 Bettmatratzen, 1 Secretair, 1 Schreibpult, 2 Bücherborten, 1 Bücherschrank, 1 Eckschrank, 1 Glasschrank, **1 großen eich. Kleiderschrank, 1 tafelförmig. Clavier,** 2 Commoden, 1 kl. Kleiderschrank, 1 gew. Schrank, 2 Sophas, 1 Sophatisch, 2 Ausziehetische, 4 gew. Tische, 2 Waschtische, 2 Nipptische, 1½ Dtzd. Polsterstühle, 1 Sessel, 1 Korbsessel, 3 Lehnstühle, 1 Nachtstuhl, 2 Rüschenstühle, 4 Spiegel, 1 alte holl. Standuhr, 1 Wanduhr, 1 alte antike Kiste, 1 altes schön erh. Barometer, eine ziemlich umfangreiche Bibliothek, allerlei Schreib- und Büreau-Utensilien, Teppiche und Matten, Gardinen, Gardinenkasten und Rouleaux, 4 versch. Lampen, 3 Torfkasten, 1 Zeugrolle;

ferner: 1 schönen gut erhaltenen Sparherd mit verschiedenen Töpfen und Kesseln, allerlei Küchengeräthe, Porzellan-Geschirr und Steinzeug, 1 Neujahrskucheneisen, 1 Waffelkucheneisen und viele sonstige haus- und küchengeräthliche Sachen;

sodann noch einige Brennmaterialien, alte Kisten und Kasten und was sich sonst noch Alles vorfindet.

Kaufliebhaber werden freundl. eingeladen.

Sengwarden. **Wilh. Reiners,**
Auctionator.

Die zum Vermögen des abwesenden Schuhmachers Johann Friedrich Heeren zu Schreiersort, Gem. Westrum, gehörigen beweglichen Gegenstände werde ich am

Freitag, den 11. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

an Ort und Stelle **gegen sofortige Baarzahlung** öffentlich verkaufen, namentlich:

1 Comptoirschrank, einige Tische, Stühle, 1 Rohrsessel, 1 Canarienvogel mit Bauer, 1 Eckschrank, 1 Karnmaschine, 1 Waschmaschine, einige Ballien, Eimer, eiserne und steinerne Töpfe, 1 kleinen Ofen mit Röhren, 1 Filtrirfaß und sonstige Haus- und Küchengeräthe aller Art;

ferner: **1 kleines Boot,** allerlei Schuhmachergeräthschaften, als: 1 Schustertisch, einige Stühle, 1 Lampe, Walk- und Stiefelblöcke, Leisten u. s. w., verschiedene Lederabschnitte, einige Kleidungsstücke,

auch 3 Hühner

und was sich weiter vorfindet.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1889 October 4.

A. Tiemens.

Die Herren Gebrüder Bunk zu Wittmund und Hattersum lassen am

Freitag, den 11. dieses Monats,

Nachmittags 2 Uhr,

im Thiele'schen Gasthofe zu Neufunnixsiel:

10 Stück Enterfüllen

Butjadinger Race,

25 Stück

fahre und zeitmilche

Kühe u. Beester,

25 Stück beste rheiderländische

Kälber,

70 Stück große u. kleine

Schweine

auf 6monatige Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Wittmund, den 5. October 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Landesbibliothek Oldenburg

Der Handelsmann H. G. Bunk zu Wittmund läßt am

Freitag, den 11. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,
in der Behausung des Gastwirths Siems zu Sedan:

70–80 St.
große u. kleine

Schweine

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.
Neuende, 1889 October 4.

H. Gerdes,
Auctionator.

Herr Brauereibesitzer Fetköter läßt am

Sonnabend, den 12. Oct.,
Nachmittags 2 Uhr anfgd.,
in der „Waage" hieselbst:

20 zeitmilche und fähre

Kühe,

sowie:
mehrere 1½jährige

Beester

öffentlich meistbietend gegen geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Käufer werden hiermit eingeladen und wird noch bemerkt, daß sämmtliches Vieh von vorzüglicher Qualität ist.

Jever, 1889 Octbr. 4.

Theodor Meyer.

Der Arbeiter B. Focken zu Goldenlinie läßt **wegen Auswanderung nach Amerika** am

Sonnabend, den 12. October d. J.,
Nachmittags 1 Uhr anfang.,
in und bei seiner Behausung verganten:

2 Schafe, 3 Hühner,
1 Kleiderschrank, 1 Commode, 1 Buddelei, 1 Eckschrank, 1 Küchenschrank, 3 Tische, 8 Stühle, 1 Lehnstuhl, 2 Eckborten, 1 Tellerborte, 2 Spiegel, 1 Wanduhr, 1 Kuppellampe, 2 andere Lampen, 2 Laternen, verschiedene Schildereien, 1 Spinnrad und Haspel, Kaffeekannen und Theetöpfe, 3 eis. und 3 stein. Töpfe, 2 Theekessel, Porcellan-, Glas- und Steinzeug, Töpfe mit Blumen u. s. w.;
auch: 4 Eimer, 2 Tragejoche, 1 Rahmfaß, 2 Regenwasserfässer, Harken, Forken 2c. 2c.;
sowie: 1 Parthie Heu, mehrere Tonnen Kartoffeln und Wurzeln, Kohl und Steckrüben
und viele sonstige hier nicht genannte Sachen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Hohenkirchen, 1889 October 6.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Verpachtungen.

Das von Frau Wittwe H. Oltmanns zu Moorhausen bewohnte

Haus

soll, nachdem die Stelle verkauft worden, bis 1. Mai 1890 verpachtet werden. Der Antritt kann sofort oder am 1. November d. J. erfolgen. Verpachtungstermin ist angesetzt auf

Sonnabend, den 12. October d. J.,
Abends 7 Uhr,
in Follers Wirthshaus hieselbst.
Sillenstede, 1889 October 6.

Albers.

Die dem weil. J. H. Sidden gehörige, im hies. Dorfe belegene

Häuslingsstelle

soll zum Antritt am 1. Mai 1890 anderweit auf 1 oder 3 Jahre verpachtet werden. Termin hierzu wird angesetzt auf

Sonnabend, den 12. October d. J.,
Abends 7 Uhr,
in Follers Wirthshause hiers. und werden Pächter mit dem Bemerken eingeladen, daß der jetzige Pächter Howald auf eine Wiederpachtung verzichtet.
Sillenstede, 1889 October 6.

Albers.

Bekanntmachungen.

An den am **Donnerstag, den 17. October d. J., Vorm. 10 Uhr,** im Amtsgerichtslocale stattfindenden zweiten Verkaufsaufsatz der den Erben des G. Collmann gehörigen

Landstelle

zum Rahrdum wird hierdurch erinnert.

Jever. Theodor Meyer.

Landesbibliothek Oldenburg

Das Neueste in

Winterhandschuhen

für **Damen** und **Kinder** in **schwarz** und **farbig** hält zu billigen Preisen bestens empfohlen

Ida Forcke.

Die

Modellhüte,

sowie sämmtliche **Neuheiten** der Saison in **Hüten, Bändern, Agraffen, Federn** u. s. w. sind eingetroffen. Außerdem empfehle eine große Auswahl garnirter **Damen- und Kinderhüte** zu billigen Preisen.

Ida Forcke.

Kinder-Mäntel

führt in reichem Sortiment

Jever. **Franz Cammann.**

Die persönlich auf der Leipziger **Messe** und in **Berlin** eingekauften Waaren sind eingetroffen und ist es mir durch große **Baareinkäufe** ermöglicht, die Preise nochmals herabzusetzen. Durch Ansicht der **großen Auswahl** reeller Waaren kann sich Jeder von der jetzigen **Billigkeit** überzeugen.

Neuende. **H. Hespen.**

2008 Gewinne. 1. Haupttreffer Werth Mark **10000.**

Grosse Kölner Lotterie.

Ziehung

unwiderruflich am 14. November 1889.

Loose à 1 Mark — elf Loose für 10 Mark — auch gegen Briefmarken empfiehlt und versendet prompt nach auswärts das mit dem Verkauf der Loose betraute Bankhaus

Carl Heintze, **Berlin W., Unter den Linden 3.**

Jeder Bestellung sind 20 Pfg. für Porto und Gewinnliste beizufügen.

Ein fast neues Pianino ist wegen Wegzugs für den Preis von 450 Mark zu verkaufen.

Näheres bei Herrn Gastwirth Janssen, an der Schlachte.

Für alles, was meine Frau vom heutigen Tage an auf meinen Namen borgt, leiste ich keine Zahlung.

Pütthausen, 1889 October 6.

Frerich Rabenstein.

Landesbibliothek Oldenburg

A. Mendelsohn, Jever.

Für die Herbst- und Wintersaison sind sämmtliche

Neuheiten

in Herbst- und Wintermänteln, farbigen Kleiderstoffen und Besätzen, schwarzen Kleiderstoffen, Seidenwaaren, Gesellschaftsstoffen und Posamenten

eingetroffen. Der vielseitigen Mode entsprechend, ist die Auswahl in jedem Artikel derartig vergrößert, daß dieselbe den weitgehendsten Ansprüchen genügen wird.

Auswahl und Proben nach außerhalb franco.

Verkauf zu festen billigen Preisen.

Jever. **A. Mendelsohn.**

Stickereien

sind in neuer großer Auswahl angekommen und empfehle dieselben billigst.

Herm. de Boer, Jever.

Literatur.

Soeben erschien:

Betrachtungen über das Oldenburger Pferd, seine Freunde und Gegner. Von Georg Graf zu Münster, Königl. Sächs. Landstallmeister. Preis 75 Pfg.

Vorräthig bei C. L. Mettcker & Söhne.

Frische Kronsbeeren empfiehlt P. Koeniger.

Scheibenhonig empfiehlt und versendet pr. Post

Holschhausen. Hayung Janssen.

Kleiderschränke, Commoden, Bettstellen, Waschtische, Gardinenkasten und Rosetten empfiehlt billigst

B. Janssen, Osterstr.

Zu verkaufen.

Ein Schwein, 6 Monate alt.

Wüppelseraltendeich. M. Ricklefs.

Zu verkaufen: Ein schönes Kuhkalb.

Moorwarfen. J. F. Janßen.

Habe einen 7jährigen Wallach, sowie einen noch gut erhalten Korbwagen billig zu verkaufen.

Wayens. C. H. Müller.

Eine Schuhmacher-Maschine habe in Auftrag zu verkaufen.

Jever, Mühlenstr. Wilh. G. A. Janßen.

Zu vermiethen.

Eine Wohnung.

Südergast. G. Hinrichs.

Gesucht.

Auf November oder auf Ostern ein Lehrling.

Jever, im Octbr. 1889.

C. Treuke, Stellmacher.

Gesucht.

Auf sogleich ein älterer, durchaus erfahrener Verwalter in der Landwirthschaft.

Zu erfragen bei Gastwirth Rust, Jever a. d. Schlachte.

Gesucht.

Auf 1. November d. J. 2 gute Dienstmädchen im bürgerlichen Haushalt.

Sophiengroden. B. Aissen, Gesindemäkler.

Gesucht.

Auf sofort 2 Zimmer- und Maurergesellen.

Wiefes. H. Heyen.

Gesucht.

Auf sogleich ein Geselle.

Jever, im Octbr. 1889.

C. Treuke, Stellmacher.

Ein nicht zu junges Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, kann zum 1. November Stellung erhalten. Lohn nach Uebereinkunft.

Horsten. C. F. Ramann.

Gesucht.

Eine bejahrte Wittwe sucht eine Stelle in der Landwirthschaft oder in einer bürgerlichen Familie als Haushälterin. Näheres in der Expedition des Jeverschen Wochenblattes unter Nr. 144.

Auf sofort ein Laufmädchen. Näheres in der Exped. d. Bl. unter Nr. 145.

Fahrplan der Oldenburgischen Eisenbahnen.

Preis 10 Pfg.

Zu haben bei

C. L. Mettcker & Söhne.

Sehr schöne weiße Kartoffeln gebe zu billigen Tagespreisen ab.

Wiefels. G. Seetzen.

Zu belegen.

Disponible Capitalien bis zu 30 000 Mk. gegen gute Landhypotheken.

Sengwarden. **Wilh. Reiners,** Auctionator.

Empfehle einen **Eber**, sowie einen **Schafbock** zum Decken.

Trildumersiel. W. Griepenkerl.

Mein schwarzer Schafbock deckt für 50 Pfennig gegen Baar.

Schaar. H. B. Lauts.

Landesbibliothek Oldenburg

Mein zu Sande belegenes, bis jetzt der Wittwe Diekmann gehöriges

Wohnhaus

mit großem Obst- und Gemüsegarten beabsichtige ich zum 1. November oder später auf ein oder mehrere Jahre unter der Hand zu verpachten. Pachtliebhaber wollen sich bei Herrn Gastwirth Rohlfs in Sande oder dem Unterzeichneten melden.

Heppens, den 2. October 1889.

A. E. Hicken.

Zum öffentlichen Verkaufe der zum Nachlasse der sel. Frau Wittwe Carstens gehörigen Immobilien, nämlich:

1. eines zu Horum (Minser Hammerich) belegenen Landgutes, groß 33,9936 Hect.,
2. eines zu Jever an der Mühlenstraße belegenen Wohnhauses mit großem Garten,

steht zweiter Termin auf

Donnerstag, den 10. dieses Monats, Morgens 10 Uhr,

im Locale des Großherz. Amtsgerichts hieselbst an.

Das unter 1 erwähnte Landgut ist bester Bonität; das unter 2 aufgeführte Wohnhaus hat eine angenehme freundliche Lage; es enthält viele Räumlichkeiten und befindet sich in einem guten Bauzustande; es darf demnach der Ankauf beider Immobilien mit Recht empfohlen werden.

Die Bedingungen können beim Unterzeichneten eingesehen werden und wird nähere Auskunft gern ertheilt.

Jever, den 3. October 1889.

A. Tiemens.

Die Besitzungen des G. P. Taddiken zu Sande, bestehend aus einem daselbst belegenen, mit Erbpachtkruggerechtigkeit versehenen

Wirthshaus,

großem Concert- und Tanzsaal, Stallung, schön angelegtem Lust-, Obst- und Gemüsegarten, auch einem Landstücke, Gesammtareal 1,2917 Hect., ferner einem beim Weißenfloh belegenen Stück

Weideland

bester Bonität, groß 1,9777 Hect., sollen am

14. October d. J., Vorm. 11 Uhr,

im Amtsgerichtslocale hieselbst einzeln zum zweiten Male öffentlich zum Verkauf aufgesetzt werden.

Kaufliebhaber werden hierauf aufmerksam gemacht mit dem Bemerken, daß bei irgend annehmbarem Gebote der Zuschlag erfolgen soll.

Jever. M. U. Minssen.

Der Ausverkauf fertiger Herren-Garderobe in dem Hause des Schneidermeisters Reelfs hieselbst wird ununterbrochen fortgesetzt. Die Preise sind noch mehr ermäßigt.

Jever. Theodor Meyer, Concursverwalter.

Wegen Aufgabe meiner Landwirthschaft beabsichtige ich, meine zu Rahrdum belegene

Häuslingsstelle,

bestehend aus einem Hause, 9 Matten Geestland und 4 Matten Moorland, zum Antritt auf den 1. Mai 1890 unter der Hand zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen sich bei mir melden.

Rahrdum, den 4. October 1889.

G. Jacobs.

Die dem Gastwirth J. H. Frerichs zum Sengw. Chausseehause gehörige, bei Haddien belegene große Häuslingsstelle

„Klein-Garstens"

mit 12 Matt Ländereien (1/3 Pflug- und 2/3 Grünland) soll zum Antritt auf den 1. Mai 1890 anderweitig verpachtet werden.

Pachtliebhaber wollen sich ehestens an mich wenden.

Sengwarden. Wilh. Reiners, Auctionator.

---

50 000 Mark
20 000 Mark
10 000 Mark

sind die Haupttreffer der **XIV. Gothaer Geld-Lotterie,** Ziehung am **16., 17., 18., 19. October d. J.**

Insgesammt kommen **6875** Geldgewinne zur Entscheidung. Der Preis des Looses ist nur **3** Mk. 15 Pfg. **11** Loose kosten nur **31** Mk. 65 Pfg. (Für Porto und Liste sind 20 Pfg. anzufügen.) Bestellungen auf Loose erbitte ich mir rechtzeitig, da die Loose der Gothaer Geld-Lotterie stets sehr begehrt sind.

Hermann Brüning, Gotha, Haupt-Agentur.

Schon am 16.—19. October 1889
Haupt- und Schlußziehung der
XIV. Gothaer Geld-Lotterie.
Hauptgewinne: **50000, 20000** Mk. 2c.
Loose à **3,30 Mk.** incl. Porto und Gewinnliste versendet die **Lotteriebank**
Louis F. Lange in Gotha.
Daselbst Auszahlung der Gewinne.

Gothaer Loose vorräthig bei P. Koeniger.

Das älteste und größte
Bettfedern-Lager
William Lübeck in Altona
versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter **10 Pfund**) **gute neue Bettfedern für 60 Pfg.** das Pfd., **vorzüglich gute Sorte 1,25 Mk.** das Pfd., **prima Halbdaunen** nur **1,60 und 2 Mk., reiner Flaum** nur **2,50** und **3 Mk.**
Bei Abnahme von 50 Pfd. 5 % Rabatt.
Umtausch gestattet.
Prima Inlettstoff zu einem großen Bett (Decke, Unterbett, Kissen und Pfühl) **zusammen für nur 14 Mk.**

Landesbibliothek Oldenburg

Wichtig

für Besitzer alter Briefe 2c.

Ich kaufe gegen Kassa zu sehr hohen Preisen, je nach der Seltenheit bis zu 100 Mk. per Stück, Briefmarken und Couverts aus den Jahren 1850—1870 von Braunschweig, Hannover, Oldenburg, Mecklenburg, Lübeck, Würtemberg 2c. 2c. — Marken, welche noch auf dem Originalbrief haften, besonders erwünscht. Bei Anfragen sind 10 Pf. für Rückporto beizufügen.

H. Bogen in **Köln** a./Rh., Schaafenstr. 71.

Agentengesuch.

Vertrauenswürdige Personen aller Berufsklassen werden allerorts zum Verkauf von **Staatspapieren**, gesetzlich erlaubten **Staatsprämien**-resp. Anlehensloosen gegen **monatliche Theilzahlungen** bei hohen Provisionen gesucht, wodurch täglich leicht **10—20** Mk. zu verdienen. Adressen erb. an das **Bankgeschäft F. W. Moch**, Berlin SW., Wilhelmstr. 15.

Abermals
erster Preis, die goldene Medaille!
Internat. Nahrungsmittel-Ausstellung in Cöln.

P. G. Inhoffen

Bonn a. Rh.,

Hof-Dampf-Kaffebrennerei Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Friedrich,

empfiehlt ihren berühmten

gebrannten Java

in 1/5, 1/4 und 1/2 Kilo-Packeten
zu **66, 68, 72, 76, 80** Pfg.

Niederlagen
in **Jever** bei **Otto Bley, Eilers & Gerken, B. W. Frerichs, J. C. Kleiß.**
Hohenkirchen: Aug Albers.
Sande: R. J. Rohlfs.
Sengwarden: G. Eggers.
Schortens: Carl Maas.
Wittmund H. G. Janssen.

Marschall-Magenbitter,

gesund und wohlschmeckend.

Reife, vollsaftige

Kronsbeeren

liefert billigst
Carl Strodthoff, Westerstede.

Muscatblüthe,

pr. Flasche 70—80 Pfg.

Für die Jeversche Bürger-Sterbe-Casse habe ich 1300 Mk. auf gute Hypothek zu belegen.

Jever. H. A. Meyer.

Im November d. J. und gegen Mai k. J. sind unter meiner Nachweisung mehrere größere und kleinere Capitalien (im Ganzen etwa 40 000 Mk.) auf gute Landhypotheken zu belegen.

Sillenstede, 1889 Sept. 30.

Albers.

Roggenlangstroh, Flegeldrusch,

kaufe ich jeden Posten gegen sofortige Casse und erbitte Offerten mit Preisangabe.

Rudolf Marx,
Magdeburg.

Mein Stier deckt für 2 Mk.
Neuenderbusch. E. E. Egts.

Empfehle meinen Stier zum Decken.
Gr.-Ostiem. Arends.

Mein Herdbuchsstier deckt für 2 Mk. baar.
Haddien. J. Ohmstede.

Unser Ziegenbock ohne Hörner deckt für 30 Pfg. gegen baar.
Sengw.-Altendeich. E. u. F. Popken.

Empfehle meinen bekannten Ziegenbock ohne Hörner zum Decken.
Gottels. Carl Ulrichs.

Empfehle meinen bekannten Ziegenbock ohne Bellen zum Decken.
Oldorf, 1889. L. Mennenga.

Mein

Ziegenbock

ohne Hörner deckt für 30 Pfennig.
Bassens. B. Harms.

Empfehle meinen schönen schwarzen

Schafbock

zum Decken. Deckgeld 40 Pf.
Bassens. F. Harms.

Mein weißer Schafbock, sowie mein echter schwarzer Schafbock decken für 25 Pfg.
Rahrdum. Jasper Collmann.

Empfehle meinen angekauften, von Herrn E. Lübben, Sürwürden, gezüchteten **Vollblut-Berkshire-Eber**, sowie meinen in Sander-Oberahm angekauften schönen **weißen Eber** zum Decken. Deckgeld für ersteren 3 Mk., für den zweiten 2 Mk. gegen Baar.

Wiefelser Mühle. Dornbusch.

Landesbibliothek Oldenburg

Erinnerung

an den am 10. d. Mts. stattfindenden

Eisenbahn-Ball

in der Bahnhofshalle hieselbst.

Hof von Wangerland.

Am Erntefesttage, den 18. d. M.:

Herren- und Damen-Club

mit Tanz,

wozu freundlichst einladet

Tettens. **Coldewey.**

Hof von Wangerland.

Am Sonntag, den 20. d. M.:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Tettens. **Coldewey.**

---

1 mahag. Sopha und 6 Polsterstühle,

fast neu, habe in Auftrag billig zu verkaufen.

Jever. **Oetken, Möbellager.**

Tricottaillen

und

Tricotblousen

empfehle in neuer reicher Auswahl.

Reinwollene vorzügliche Wintertaille in allen Größen 3,50 Mk.

A. Mendelsohn.

Carlovassi.

Samos-Ausbruch, pr. Flasche 1,50 Mk.,

Dessert- und Reconvalescentenwein.

Alleiniger Import von

Runge & Doden, Leer.

Unterzeuge

sind in großen Quantitäten am Lager und empfehle dieselben zu bekannten billigen Preisen.

Herm. de Boer, Jever.

Jeverscher Tafelkalender

für 1890,

à Stück 25 Pf., à Dtzd. 2 Mk.,

Historien-Kalender,

à Stück 20 Pf., à Dtzd. 1,60 Mk.

Zu haben bei **C. L. Mettcker & Söhne.**

Biber-Betttücher, à St. 1,25 und 1,50 Mk.,

Schlafdecken in billigen und feinen Qualitäten,

Flanell in den besten krimpfreien Qualitäten

empfiehlt **Herm. de Boer,** Jever.

Prima Virgin,

Korn-Genever.

Leihbibliothek.

Meine circa 7000 Bände umfassende Leihbibliothek halte zur gefl. Benutzung angelegentlich empfohlen.

Die Abonnementspreise sind billig gestellt und werden Cataloge gern zur gefl. Einsicht mitgetheilt, sind auch à 25 Pf. pro Exemplar käuflich zu haben.

J. F. G. Trendtel.

Zugelaufen.

Ein Hund. Der rechtmäßige Eigenthümer wolle denselben innerhalb drei Tagen gegen Erstattung der Insertionsgebühren in Empfang nehmen, andernfalls ich denselben verkaufen werde.

Hooksiel, 6. October 1889.

Hillerts, Briefstr.

Zugelaufen: Ein junger Jagd- oder Karnhund, Farbe braun mit weißer Brust und weißen Zehen am rechten Vorderfuß.

Jever, den 5. October. F. Drost.

Verlobungs-Anzeigen

(Statt besonderer Mittheilung.)

Verlobte:

Marie Borchers

Jürgen Arends,

Lehrer.

Etzel und Dietrichsfeld,

im Octbr. 1889.

Verlobte:

Anna Cath. Jakobs

Claas Jürgens.

Jever.

Todes-Anzeige.

Statt weiterer Anzeige.

Heute verstarb unser kleiner, lieber

Hans,

einen Monat alt.

Antoni und Frau.

Horum, den 3. October 1889.

Danksagung.

Allen Denjenigen, die meiner lieben unvergeßlichen Frau und unserer theuren Mutter das letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, sowie Denen, die den Sarg mit Kränzen schmückten, und dem Herrn Pastor Chemnitz aus Cleverns für seine trostreichen Worte am Sarge der Verstorbenen sagen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank.

J. J. Herzog und Angehörige.

Sandelerhorsten, 7. October 1889.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

Der heutigen Nummer dieses Blattes liegt (außer preußischem Gebiet) eine Einladung zur XIV. Gothaer Geldlotterie bei.

Landesbibliothek Oldenburg